

Presse- und IR-Mitteilung

Schaeffler Gruppe wird bis 2040 klimaneutral

HERZOGENAURACH, 2021-10-26.

- Eigene Produktion wird bis 2030 und Zulieferkette bis 2040 klimaneutral
- Konkrete Mittelfristziele und Maßnahmen im Einklang mit dem 1,5 Grad-Ziel definiert
- Erste Ziele der Nachhaltigkeits-Roadmap erreicht

Die Schaeffler Gruppe wird ab dem Jahr 2040 klimaneutral wirtschaften. Dieses Ziel bezieht die gesamte Lieferkette mit ein und wird mit ambitionierten Nachhaltigkeits-Mittelfristzielen untermauert. Die Schaeffler Gruppe beschleunigt damit ihr Tempo im Hinblick auf die im Jahr 2019 beschlossene Nachhaltigkeits-Roadmap.

Die eigene Produktion (Scope 1 und 2) wird bereits ab dem Jahr 2030 klimaneutral sein, bis 2025 sollen bereits drei Viertel der Produktionsemissionen vermieden werden. Die in der Lieferkette entstehenden Emissionen der Vorprodukte und Rohstoffe (Scope 3 upstream) werden bis 2030 um 25 Prozent reduziert. Bis 2040 wird die Schaeffler Gruppe auch in diesem Bereich Klimaneutralität erreichen. Basisjahr für alle Berechnungen ist das Jahr 2019. Zur Zielerreichung stehen nahezu ausschließlich konkrete Reduktionsmaßnahmen im Fokus, lediglich unvermeidbare Emissionen werden über Kompensationsmaßnahmen ausgeglichen.

Klaus Rosenfeld, Vorsitzender des Vorstands der Schaeffler AG, sagt: „Nachhaltigkeit spielt eine zentrale Rolle bei der Umsetzung unserer Unternehmensstrategie. Die Dekarbonisierung der Schaeffler Gruppe bis 2040 hat für uns höchste Priorität. Mit den definierten Zielen und konkreten Maßnahmen tragen wir zur Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens bei. Damit stärken wir unsere Stellung als bevorzugter Technologiepartner und Anbieter von nachhaltigen Lösungen und Produkten, beispielsweise in den Bereichen E-Mobilität und erneuerbare Energien.“

Maßnahmen für ein klimaneutrales Unternehmen

Die Schaeffler Gruppe verfolgt eine klare Strategie, um die selbst gesetzten Ziele zu erreichen und ab dem Jahr 2040 klimaneutral zu wirtschaften: Unternehmensweit werden für Divisionen, Regionen und Funktionsbereiche konkrete Maßnahmen definiert, zur Umsetzung gebracht und damit der seit

einigen Jahren eingeschlagene Weg konsequent fortgesetzt. Faktisch wird jetzt die CO₂-Intensität in das unternehmensweite Steuerungsmodell entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Schaeffler Gruppe einbezogen, wodurch die Klimawirkung einzelner Prozessschritte erfasst und gesteuert werden kann. Die Integration der Nachhaltigkeitsziele in die Vergütungsstrukturen der obersten Führungsebenen ist ebenfalls ein eindeutiges Bekenntnis des Unternehmens zu Nachhaltigkeit.

Erste Ziele bereits erreicht

Bereits seit 2020 stammt der zugekaufte Strom aller deutschen Produktionsstandorte zu 100 Prozent aus erneuerbaren Quellen. Auch dadurch konnten vergangenes Jahr etwa 260.000 Tonnen CO₂ vermieden werden. Bis zum Jahr 2024 werden alle Standorte weltweit 100 Prozent regenerativ erzeugten Strom beziehen. Zudem werden bis zum Jahr 2024 kumulierte Energieeffizienzgewinne von 100 Gigawattstunden realisiert. Das entspricht etwa dem jährlichen Stromverbrauch von 28.500 Dreipersonenhaushalten in Deutschland. Im Jahr 2020 führten bereits mehr als 100 Maßnahmen zu jährlichen Einsparungen von über 27 Gigawattstunden.

„Zu unseren Zielen zählt auch ein starkes CDP-Klimarating. Für uns war es ein enormer Ansporn, dass wir bereits 2020, nach nur zwei Jahren, eine Verbesserung von ‚D‘ auf ‚A-‘ erreichen konnten. Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen ist fester Bestandteil der DNA von Schaeffler. Wir hinterfragen uns stetig selbst und gestalten diesen Prozess transparent, dies belegt auch unser umfassendes Nachhaltigkeitsreporting“, sagt Corinna Schittenhelm, die im Vorstand der Schaeffler AG die Themen Personal und Nachhaltigkeit verantwortet. Dass Schaeffler Nachhaltigkeit ganzheitlich betrachtet, zeigen darüber hinaus weitere Ziele, wie die kontinuierliche Steigerung der Arbeitssicherheit durch eine Absenkung der jährlichen Unfallrate um durchschnittlich 10 Prozent und die Reduzierung des Frischwasserbezugs um 20 Prozent bis 2030.

Partnerschaftlich mit Zulieferern und Kunden

Mit den neuen Klimazielen intensiviert die Schaeffler Gruppe auch die Beziehungen zu ihren Zulieferern im Bereich Klimaneutralität. Die Einbeziehung der Zulieferer wird dazu führen, dass Schaeffler zukünftig Rohmaterialien und Vorprodukte aus klimafreundlicheren Prozessen bezieht – das stellt gerade in energieintensiven Bereichen wie Stahl und Aluminium eine zentrale Herausforderung dar. Dafür werden in Partnerschaften Themen weiterentwickelt und vorangetrieben, wie zum Beispiel die Verfügbarkeit von grünem Stahl und anderen nachhaltig produzierten Rohmaterialien sowie die Optimierung der Kreislaufwirtschaft.

Die Transformation in den Märkten, die für Mobilität und Bewegung stehen, ist für den globalen Automobil- und Industrielieferer grundsätzlich von großer Bedeutung. Beispielsweise bei der Elektromobilität, der regenerativen Energieproduktion oder der Erzeugung und Nutzung von Wasserstoff setzt Schaeffler mit seinen Partnern auf nachhaltige Innovationen, denn das 1,5 Grad-Ziel kann nur durch die Zusammenarbeit aller Stakeholder erreicht werden. Auch aus diesem Grund ist die Schaeffler Gruppe Unterzeichner des „UN Global Compact“ und wurde im April 2021 von den Vereinten Nationen als einer der 50 Sustainability & Climate Leaders ausgezeichnet.

Zukunftsgerichtete Aussagen und Prognosen

Bei bestimmten Aussagen in dieser Pressemitteilung handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit einer Reihe von Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen verbunden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen von den in den zukunftsgerichteten Aussagen angegebenen oder implizierten Ergebnissen oder Entwicklungen in wesentlicher Hinsicht abweichen. Diese Risiken, Unwägbarkeiten und Annahmen können sich nachteilig auf das Ergebnis und die finanziellen Folgen der in diesem Dokument beschriebenen Vorhaben und Entwicklungen auswirken. Es besteht keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Entwicklungen oder aus sonstigen Gründen durch öffentliche Bekanntmachung zu aktualisieren oder zu ändern. Die Empfänger dieser Pressemitteilung sollten nicht in unverhältnismäßiger Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen vertrauen, die ausschließlich den Stand zum Datum dieser Pressemitteilung widerspiegeln. In dieser Pressemitteilung enthaltene Aussagen über Trends oder Entwicklungen in der Vergangenheit sollten nicht als Aussagen dahingehend betrachtet werden, dass sich diese Trends und Entwicklungen in der Zukunft fortsetzen. Die vorstehend aufgeführten Warnhinweise sind im Zusammenhang mit späteren mündlichen oder schriftlichen zukunftsgerichteten Aussagen von Schaeffler oder in deren Namen handelnden Personen zu betrachten.

Schaeffler Gruppe – We pioneer motion: Seit 80 Jahren treibt die Schaeffler Gruppe zukunftsweisende Erfindungen und Entwicklungen im Bereich Motion Technology voran. Mit innovativen Technologien, Produkten und Services in den Feldern Elektromobilität, CO₂-effiziente Antriebe, Fahrwerkslösungen und erneuerbare Energien ist das Unternehmen ein verlässlicher Partner, um Bewegung effizienter, intelligenter und nachhaltiger zu machen – und das über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Anhand von acht Produktfamilien beschreibt Schaeffler sein ganzheitliches Produkt- und Serviceangebot: von Lagerlösungen und Linearführungen aller Art bis hin zu Reparatur- und Monitoring-Services. Schaeffler ist mit rund 110.000 Mitarbeitenden an mehr als 250 Standorten in 55 Ländern eines der weltweit größten Familienunternehmen und gehört zu den innovationsstärksten Unternehmen Deutschlands.

Die Schaeffler Gruppe wird ab dem Jahr 2040 klimaneutral wirtschaften.

[Download](#)

KONTAKT:

Dr. Axel Lüdeke

Leiter Konzernkommunikation & Public Affairs
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 8901
E-Mail: axel.luedeke@schaeffler.com

Bettina Lichtenberg

Leiterin Kommunikation HR & Sustainability
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 40676
E-Mail: bettina.lichtenberg@schaeffler.com

Renata Casaro

Leiterin Investor Relations
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 4440
E-Mail: ir@schaeffler.com

Susanne Sievers

Senior Manager Investor Relations
Schaeffler AG
Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 82 4440
E-Mail: ir@schaeffler.com